

SVP Schweizerische Volkspartei
des Kantons und Freistaates Zug
Postfach 7704
6302 Zug

Telefon 079 680 17 44
sekretariat@svp-zug.ch
www.svp-zug.ch



Direktion des Innern
Neugasse 2
6301 Zug

Elektronisch an: info.dis@zq.ch

Zug, 28. Juni 2024

Teilrevision der Kantonsverfassung und des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen betreffend kantonales Wahlrecht für Menschen mit Beeinträchtigungen

Sehr geehrter Herr Direktor des Innern, lieber Andreas
Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Die SVP des Kantons Zug bedankt sich in erwähnter Angelegenheit für die Zustellung der Unterlagen und die Einladung zur Vernehmlassung.

Die der Motion (Vorlage Nr. 3382 - 16887) zugrundeliegende Idee mag auf den ersten Blick menschlich und gut erscheinen: politische Teilhabe für alle, ein hehres Ziel. Dennoch lehnt die SVP die Vorlage ab und beantragt Nichteintreten.

Mit der Vorlage würde insbesondere der demokratische Grundsatz "one man, one vote" durchbrochen, da Beistandspersonen nach Umsetzung der Vorlage ein mehrfaches Stimm- und Wahlrecht hätten. Gemäss Bericht und Antrag des Regierungsrates sei darauf zu achten, dass Beiständinnen und Beistände das Stimm- und Wahlrecht nur nach dem Willen der Betroffenen ausüben. Erläuterungen darüber, wie dies konkret erfolgen soll, findet man im Bericht des Regierungsrates jedoch keine. Der tatsächliche Wille einer Person zu eruieren - welche notabene nicht in der Lage ist, vernunftgemäss zu handeln (Art. 16 ZGB) - wird immer mit grossen Schwierigkeiten verbunden sein. Die Vorlage birgt deshalb Missbrauchspotential und gefährdet die Integrität von Wahlen und Abstimmungen.

SVP Schweizerische Volkspartei
des Kantons und Freistaates Zug
Postfach 7704
6302 Zug

Telefon 079 680 17 44
sekretariat@svp-zug.ch
www.svp-zug.ch



Abschliessend weisen wir daraufhin, dass auf Bundesebene ähnlich gelagerte Vorstösse in Bearbeitung sind. Es gibt deshalb keinen Grund für den Kanton Zug vorzupreschen und voreilig zu legiferieren. Es gilt allfällige Regelungen und Reformen auf Bundesebene abzuwarten.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

Für die SVP Kanton Zug

Kantonsrat Thomas Werner, Präsident

Kantonsrat Michael Riboni